

Stuttgart, 31.05.2019

Förderung der frühkindlichen Motorik

Mitteilungsvorlage zum Haushaltsplan 2020/2021

Vorlage an	zur	Sitzungsart	Sitzungstermin
Sportausschuss	Kenntnisnahme	öffentlich	09.07.2019

Bericht

Die Stuttgarter Gesundheitsberichterstattung ist die Datenbasis und Grundlage für die Entwicklung städtischer Programme und Konzepte zur Motorikförderung. Wie die Ergebnisse der Einschulungsuntersuchung (ESU) aufzeigen sind 25,3% der Stuttgarter Kinder von Auffälligkeiten in der Grobmotorik betroffen. Je nach Stadtteil liegt die Spannweite zwischen 12% und 44%. Daraus wird deutlich, wie hoch der Handlungsdruck auch auf kommunaler Seite ist.

Das Programm „kitafit“ beinhaltet die motorische Förderung von 3- bis 6-jährigen Kindern in Stuttgart. Für die Umsetzung stehen bislang 87.500 EUR pro Jahr zur Verfügung. Im Rahmen von „kitafit“ konnte bislang bei 122 (von 572) Kindertageseinrichtungen eine Kooperation mit einem von 32 Kooperations-Vereinen etabliert werden und bis Ende 2019 sind rund 160 Erzieher*innen zu „Fachkräfte für Bewegungserziehung“ qualifiziert. Um alle Kinder in Stuttgart gleichermaßen zu erreichen, ist ein flächendeckender Ausbau und eine Weiterentwicklung des „kitafit“ Programms nötig. Hieraus ergibt sich eine Erhöhung des Fördervolumens um 50.000 EUR pro Jahr.

Der Ausbau und die Weiterentwicklung des Programms umfasst nachfolgende Punkte:

AUSBAU „kitafit“:

Flächendeckende Ausweitung der Kooperationen von Sportvereinen und Kindertagesstätten. Zur Info: beantragt 0,2 Stelle

Ziel ist ein 35 %-iger Deckungsgrad bei Kitas, dies entspricht rund 200 Kooperationen zwischen Kitas und Sportvereinen. Außerdem soll das Weiterbildungsangebot für Erziehern*innen zur „Fachkraft für Bewegungserziehung“ ausgebaut werden. Hierfür werden Mittel in Höhe von 40.000 EUR pro Jahr benötigt.

NEU: Bedarfsorientierte Stadtteilinterventionen. Zur Info: beantragt 0,1 Stelle

Ziel ist es, pro Jahr ein bis zwei Interventionsprozesse in Stadtteilen durchzuführen, in denen ein besonderer Bedarf zur frühkindlichen Bewegungsförderung anhand städtischer Datenerhebung (z.B. ESU-Daten, etc.) festgestellt wurde. Dafür soll ein bedarfsorientiertes Bewegungs- und Interventionsprogramm mit verschiedenen Maßnahmen (z.B. Winterspielplatz) unter Beteiligung relevanter, lokaler Akteure und in Kooperation mit dem Gesundheits- und Jugendamt (Netzwerkaufbau) erstellt werden. Hierfür werden Mittel in Höhe von 8.000 EUR pro Jahr benötigt.

NEU: Sprache und Bewegung. Zur Info: beantragt 0,1 Stelle

Ziel ist die Konzepterarbeitung und der Aufbau sowie die Unterstützung der Fortbildungsstruktur für Fachkräfte in enger Kooperation mit dem Jugendamt. Hierfür werden Mittel in Höhe von 2.000 EUR pro Jahr benötigt.

In die Vorberatungen zum Doppelhaushalt 2020/21 wurde zudem ein Stellenplanantrag über 0,4 Stelle in EG11 TVöD zur Förderung der frühkindlichen Motorik eingebracht. Ohne die Bereitstellung der beantragten Mittel und des Stellenanteils kann sich die Motorik in den Stadtteilen weiter verschlechtern.

Finanzielle Auswirkungen

Ergebnishaushalt (zusätzliche Aufwendungen und Erträge):

Maßnahme/Kontengr.	2020 TEUR	2021 TEUR	2022 TEUR	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 ff. TEUR
Förderung frühkindliche Motorik / 43180	50	50	50	50	50	50
Finanzbedarf	50	50	50	50	50	50

(ohne Folgekosten aus Einzelmaßnahmen, Investitionen oder zusätzlichen Stellen – diese bitte gesondert darstellen)

Für diesen Zweck im Haushalt/Finanzplan bisher bereitgestellte Mittel:

Maßnahme/Kontengr.	2020 TEUR	2021 TEUR	2022 TEUR	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 ff. TEUR
Förderung frühkindliche Motorik / 43180	87,5	87,5	87,5	87,5	87,5	87,5
Finanzbedarf						

Stellenbedarf (Mehrungen und Minderungen):

Beschreibung, Zweck, Aufgabenbereich	Anzahl Stellen zum Stellenplan		
	2020	2021	später
AUSBAU „kitafit“: Flächendeckende Ausweitung der Kooperationen von Sportvereinen und Kindertagesstätten, EG 11 TVöD	0,4	0,4	0,4

Mitzeichnung der beteiligten Stellen:

Die Referate AKR und WFB haben Kenntnis genommen. Haushalts- und stellenrelevante Beschlüsse können erst im Rahmen der Haushaltsplanberatungen erfolgen.

Vorliegende Anfragen/Anträge:

Erledigte Anfragen/Anträge:

Dr. Martin Schairer
Bürgermeister

Anlagen

<Anlagen>